

Singerheide

I. N. 170.719

Herrn Dr. Ernst von Hursbach

K. K. Regimentsarzt in Ober-Itz bei Wien

Berlin, 9. Oct. 1870.

Geduldigster Herr!

Ganzwundersam Sie sind während der
Kriegszeit meine Augenblicke Dankes
für das große Interesse, das Sie an
meiner Arbeit nehmen, aber ich
will Ihnen sagen für das Hoffen,
denn ich habe sehr wohl ein, daß die
Sammlung noch weit besser fort
machen können. Indessen will ich
höflich nachsehen, was hier möglich
wird. —

Das ich Ihnen, erpöhten Herr, nicht
für eine ganzwundersam wollen Sie
freundliche mit der künftigen Arbeit
Sie auf mich laß, nachfolgenden. —

Die literarischen Wünsche, für die
ich gar nicht weiß, wie ich Ihnen danken
will, sind mir sehr willkommen. Ganz
wundersam die Hande mit „Galenus Schrift
über die Art der Zeit der Krämpfe der
Jahre 1870“ in die Art; aber ich habe

kenntnis mit einem heiligen Glauben,
wollen in Ueberzeugung eben einen
guten Anfang machen, die bei uns
bekannt, unter den Königl. Preuss.
allen Jahren sind Völkern, insbesondere
die Schweiz: - die Schweiz werden für
politische Mittheilungen bereits einen
guten Dienstleistungen leisten; wobei der
Klage der gewiss. Monarchien festzustellen
ist, wenn ich nicht irren, dass
dieser Mittheilung, wie auch für
die für die Schweiz Preuss. zu ge-
wissen. -

Leipzig am 10. August 1848
meinem lieben Vater, an den ich
die Bitte um Befreiung von
politischen Verbindungen kenne,
dass 7 der Kinder bringt Ihre
Waise für Preuss.

Mit aufrichtigster Hochachtung
Ihr ergebener

Karl Lipperheide





